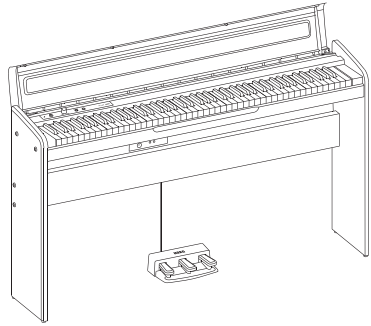


LP-180

DIGITAL PIANO

KORG



Bedienungsanleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für einen LP-180 digital-Klavier von Korg entschieden haben.

G2

Vorsichtsmaßnahmen

Aufstellungsort

Vermeiden Sie das Aufstellen des Geräts an Orten, an denen

- es direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist;
- hohe Feuchtigkeit oder Extremtemperaturen auftreten können;
- Staub oder Schmutz in großen Mengen vorhanden sind;
- das Gerät Erschütterungen ausgesetzt sein kann.
- in der Nähe eines Magnetfeldes.

Stromversorgung

Schließen Sie das optionale Netzteil nur an eine geeignete Steckdose an. Verbinden Sie es niemals mit einer Steckdose einer anderen Spannung.

Störeinflüsse auf andere Elektrogeräte

Dieser kann bei in der Nähe aufgestellten Rundfunkempfänger oder Fernsehgeräten Empfangsstörungen hervorrufen. Betreiben Sie solche Geräte nur in einem geeigneten Abstand von diesem Erzeugnis.

Bedienung

Vermeiden Sie bei der Bedienung von Schaltern und Reglern unangemessenen Kraftaufwand.

Reinigung

Bei auftretender Verschmutzung können Sie das Gehäuse mit einem trockenen, sauberen Tuch abwischen. Verwenden Sie keinerlei Flüssigreiniger wie beispielsweise Reinigungsbenzin, Verdünnern oder Spülmittel. Verwenden Sie niemals brennbare Reiniger.

Bedienungsanleitung

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung gut auf, falls Sie sie später noch einmal benötigen.

Flüssigkeiten und Fremdkörper

Stellen Sie niemals Behältnisse mit Flüssigkeiten in der Nähe des Geräts auf. Wenn Flüssigkeit in das Gerät gelangt, können Beschädigung des Geräts, Feuer oder ein elektrischer Schlag die Folge sein. Beachten Sie, dass keinerlei Fremdkörper in das Gerät gelangen. Sollte ein Fremdkörper in das Gerät gelangt sein, so trennen Sie es sofort vom Netz. Wenden Sie sich dann an Ihren KORG-Fachhändler.

Hinweis zur Entsorgung (Nur EU)



Wenn Sie das Symbol mit der „durchgekreuzten Mülltonne“ auf Ihrem Produkt, der dazugehörigen Bedienungsanleitung, der Batterie oder der Verpackung sehen, müssen Sie das Produkt in der vorgeschriebenen Art und Weise entsorgen um Schäden an der menschlichen Gesundheit und der Umwelt zu vermeiden. Batterien oder Akkus, die Schadstoffe enthalten, sind auch mit dem Symbol einer durchgekreuzten Mülltonne gekennzeichnet. In der Nähe zum Mülltonnensymbol befindet sich die chemische Bezeichnung des Schadstoffes. Cd oder NiCd steht für Cadmium, Pb für Blei und Hg für Quecksilber.

* Alle Produkt- und Firmennamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der betreffenden Eigentümer.

KORG INC.

4015-2 Yanokuchi, Inagi-City, Tokyo 206-0812 JAPAN
© 2014 KORG INC. www.korg.com

Montage des Ständers



Bitten Sie mindestens eine Person, Ihnen bei der Montage des Ständers zu helfen.

Vorsicht beim Zusammenbau

Im Sinne eines ordnungsgemäßen und sicheren Zusammenbaus müssen Sie folgende Punkte beachten.

- Führen Sie die Montageschritte in der angegebenen Reihenfolge aus und sorgen Sie dafür, dass alle Teile richtig herum miteinander verbunden werden.
- Das LP-180 könnte kippen, wenn Sie zu starken Druck auf die Vorderseite ausüben, bevor das LP-180 am Ständer befestigt ist. Lassen Sie beim Zusammenbau also Vorsicht walten.

Weitere Vorsichtsmaßnahmen

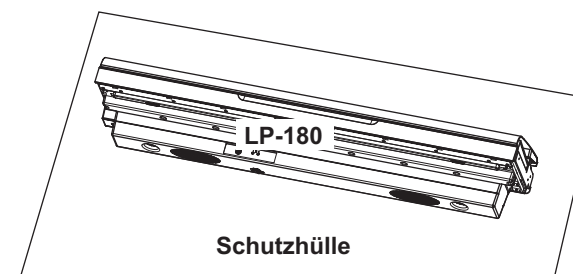
Bitte überprüfen Sie nach dem Zusammenbau folgendes.

- **Lockere Schrauben**
Nach und nach löst sich die eine oder andere Schraube eventuell ein wenig. Deshalb sollten Sie regelmäßig überprüfen, ob alle Schrauben noch gut festsitzen. Wenn Sie den Eindruck haben, dass der Ständer wacklig wird, haben sich eventuell ein paar Schrauben gelöst. Diese müssen Sie dann festdrehen.
- **Wenn Sie das Digitale Piano transportieren wollen**
Um das Instrument samt Ständer zu transportieren, ziehen Sie erst das Netzkabel ab und schließen Sie den Tastaturdeckel. Heben Sie das Instrument nun mindestens zu zweit an und achten sie darauf, es beim Transport möglichst waagrecht zu halten.
- **Demontage**
Wenn Sie den Ständer demontieren müssen, verfahren Sie bitte in umgekehrter Reihenfolge wie beim Zusammenbau. Bewahren Sie alle Schrauben und anderen Teile an einem sicheren Ort auf, um sie nicht zu verlieren.
 Legen Sie das LP-180 vor der Demontage des Ständers immer auf den Boden.

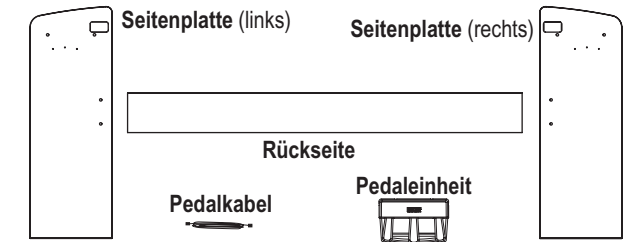
Montageschritte

Sie benötigen einen Kreuzschlitzschraubenzieher (+).

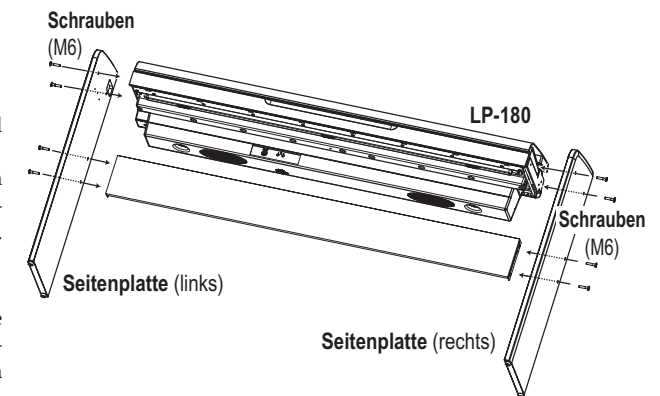
1. **Legen Sie die Schutzhülle, mit der das LP-180 umhüllt war auf den Boden und legen Sie das LP-180 mit der Rückseite auf die Hülle.**
 Achten Sie darauf, dass der Tastaturdeckel des LP-180 sich bei der Montage nicht öffnet.



2. Überprüfen Sie zuerst, ob folgende Teile alle vorhanden sind.

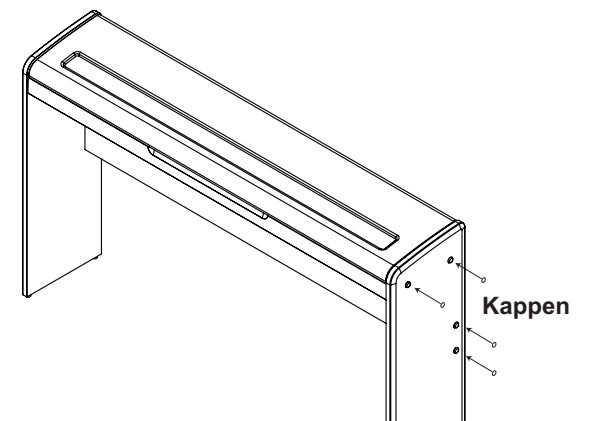


3. **Befestigen Sie das LP-180 und die Lautsprecherbox mit acht M6-Schrauben an den linken und rechten Seitenplatten.**
Schrauben Sie nun zuerst die rechte und anschließend die linke Seitenplatte locker an*.
* Ziehen Sie die Schrauben nur leicht an und lassen Sie etwa 2 mm Spiel.



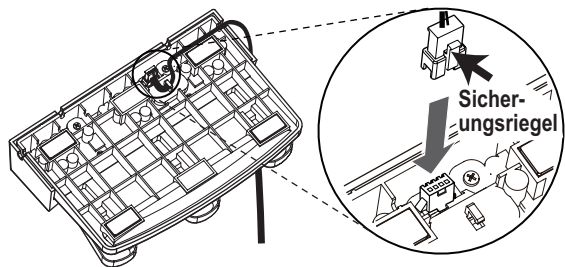
Achten Sie darauf, sich nicht die Finger zu klemmen.

4. **Stellen Sie zu zweit das Instrument mit montiertem Ständer auf.**
5. **Ziehen Sie nun alle in Schritt 3 nur leicht angezogenen Schrauben fest.**
Positionieren Sie die linken und rechten Seitenplatten horizontal und vertikal gleich, bevor Sie die Schrauben an Ihrem LP-180 fest anziehen.
6. **Vergewissern Sie sich erneut, dass der Ständer press anliegt und gerade steht und dass alle Schrauben fest angezogen sind.**
7. **Versehen Sie die Schraubköpfe an der rechten und linken Seitenplatte mit Kappen.**



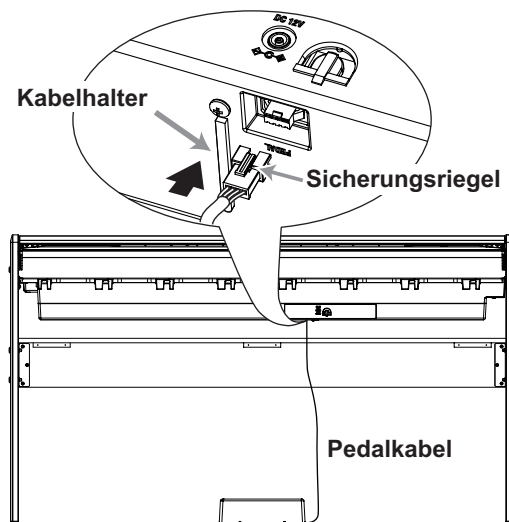
8. Schließen Sie das Pedalkabel in der richtigen Polung an den Anschluss an der Unterseite der Pedaleinheit an und klemmen Sie es in den Schlitz an der Pedaleinheit.

Drücken Sie beim Anschließen oder Abziehen den Sicherungsriegel des Pedalkabelsteckers.



9. Verbinden Sie das Pedalkabel mit den Anschlüssen an der Unterseite des LP-180.

Achten Sie beim Anschluss des Pedalkabels und des Lautsprecherkabels auf die richtige Polung der Stecker. Drücken Sie beim Anschließen oder Abziehen des Kabels den Sicherungsriegel des Pedalkabelsteckers.



10. Sichern Sie das Pedalkabel mit dem Kabelhalter.

Achten Sie beim Sichern des Kabels am Kabelhalter, dass die Stecker keiner zu hohen Zugbelastung ausgesetzt sind.

11. Verbinden Sie das Netzteilkabel mit der DC 12V-Buchse und wickeln Sie das Kabel um den Kabelhaken am Piano. Siehe „1. Anschließen ans Netz (Abbildung 1)“ auf Seite 5.

12. Stellen Sie das LP-180 an den gewünschten Ort. Wählen Sie einen ebenen und stabilen Aufstellungsort.

Achten Sie beim Aufstellen des Instruments darauf, dass weder das Netzteilkabel noch das Pedalkabel gequetscht werden.

Überprüfung nach Montage

- Sind bestimmte Teile übrig geblieben?
Wenn noch Dinge übrig sind, müssen Sie nachschauen, an welchen Stellen Sie etwas vergessen haben. Alles Zubehör muss angebracht werden.
- Alle Schrauben müssen festgedreht werden.

MIDI

Verwendung der MIDI OUT-Buchse

Die MIDI OUT-Buchse überträgt MIDI-Befehle. Wenn Sie auf der Tastatur spielen, sendet das Instrument die entsprechenden MIDI-Befehle. Das externe Instrument empfängt sie und führt sie ebenfalls aus. Verbinden Sie die MIDI OUT-Buchse des LP-180 über ein optionales MIDI-Kabel mit der MIDI IN-Buchse des externen MIDI-Geräts.

Einstellen des MIDI-Kanals

Wenn Sie das LP-180 zum Ansteuern eines externen Instruments oder Geräts verwenden möchten, müssen Sie auf dem LP-180 dieselbe Kanalnummer wählen wie auf dem externen Instrument. Für die Anwahl des MIDI-Kanals (1–16), auf dem die Befehle zur MIDI OUT-Buchse übertragen werden, müssen Sie den PIANO PLAY- und SOUND-Taster gedrückt halten, während Sie die entsprechende Taste im Bereich C4–D#5 betätigen. Die Vorgabe-Einstellung für den MIDI-Kanal ist „1“.

Senden von Programmwechsel- und Steuerbefehlen

Das LP-180 kann auch Programmwechselbefehle zum externen Instrument senden. Bei Anwahl einer Klangfarbe auf dem LP-180 (siehe „Spielen unterschiedlicher Klänge“ auf Seite 6), wird die zugehörige MIDI-Programmnummer (PC#) gesendet (siehe die Tabelle links). Diese Übertragung kann auch deaktiviert werden („AUS“): Halten Sie den PIANO PLAY- und SOUND-Taster gedrückt, während Sie das G₃ betätigen. Um die Übertragung danach wieder zu aktivieren („AKT“), müssen Sie diesen Vorgang wiederholen, aber die Taste A3 betätigen.

Das LP-180 sendet auch Steuerbefehle: Wenn Sie das Dämpferpedal betätigen wird ein CC64-Befehl gesendet. Auch Bankwechsel (CC00) usw. werden übertragen. Diese Übertragung kann deaktiviert werden („AUS“): Halten Sie den PIANO PLAY- und SOUND-Taster gedrückt, während Sie das A₃ betätigen. Um die Übertragung danach wieder zu aktivieren („AKT“), müssen Sie diesen Vorgang wiederholen, aber die Taste H3 betätigen. Unmittelbar nach dem Einschalten des Instruments ist die Übertragung von sowohl Programmwechsel- als auch Steuerbefehlen aktiv („AKT“)

Programmwechsel-Tabelle

BANK#	PC#	Klang	BANK#	PC#	Klang
0	0	Piano 1	0	7	Clavichord
0	1	Piano 2	0	11	Vibraphone
0	4	E. Piano 1	0	19	P. Organ
0	5	E. Piano 2	0	16	E. Organ
0	6	Harpsichord	0	48	Strings

CC00: Die Banknummer (MSB) aller Klänge lautet „121“.

Fehlersuche

Wenn Sie den Eindruck haben, dass etwas nicht nach Plan läuft, sollten Sie zunächst folgende Punkte überprüfen. Lässt sich die Störung dadurch nicht beheben, so wenden Sie sich bitte an Ihren Korg-Händler.

Das Instrument kann nicht eingeschaltet werden

- Schließen Sie das Netzteil ordnungsgemäß an das LP-180 und die Steckdose an.

- Schauen Sie nach, ob die Netzdiode leuchtet.

Die Lautsprecher bleiben stumm

- Drehen Sie den VOLUME-Regler auf der Rückseite in Richtung „MAX“, um die Lautstärke zu erhöhen.

- Wenn Sie einen Kopfhörer anschließen, werden die Lautsprecher stummgeschaltet.

Sound is interrupted

- Die Klänge des LP-180 beruhen auf Samples (Digital-Aufnahmen von Natur- und anderen Klängen), die nach der Aufnahme noch bearbeitet wurden. Bestimmte Klänge beruhen auf einem Sample, das beim Drücken der Tasten angesteuert wird. Andere Klänge steuern dagegen zwei Samples an. Die meisten Klangfarben des LP-180 beruhen auf jeweils zwei Samples. Bei Anwahl eines solchen Klangs (und unabhängig davon, ob das Dämpferpedal gedrückt wird), beträgt die Polyphonie noch 60 Noten. Bei Klavierklängen (Piano 2) beträgt die Polyphonie dagegen 120 Noten. Sobald die Polyphonie überschritten wird, fallen die zuerst gespielten Noten weg.

Die Tonlage oder der Ton des Klaviers klingt in manchen Tonlagen falsch

- Die Piano-Sounds des LP-180 replizieren den Sound eines echten Klaviers so treu wie möglich. Das bedeutet, dass in manchen Regionen der Tastatur das Gefühl entstehen kann, dass die Obertöne stärker erscheinen oder Ton oder Tonlage falsch wirkt. Dies ist keine Fehlfunktion.

Das Pedal funktioniert nicht

- Überprüfen Sie, ob das Pedalkabel ordnungsgemäß angeschlossen wurde.

Das angeschlossene MIDI-Gerät wertet die gesendeten MIDI-Befehle nicht aus

- Überprüfen Sie, ob das MIDI-Kabel ordnungsgemäß angeschlossen wurde.
- Sorgen Sie dafür, dass das LP-180 seine Daten auf dem Empfangskanal des externen MIDI-Geräts sendet.

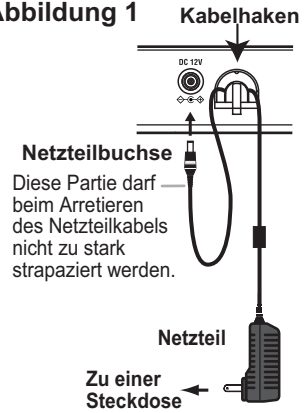
Technische Daten

Tastatur	NH Tastatur: 88 Tasten (A0–C8)
Maximale Polyphonie	120 noten / 60 noten (Stereo)
Klänge	10 Klangfarben
Anschlüsse	Kopfhörer x2 (fungieren auch als Audio-Ausgänge), MIDI OUT, Pedaleinheitsbuchse,
Ausgangsleistung	11 W × 2
Lautsprecher	(16cm x 8cm) x 2
Stromversorgung	DC 12 V
Leistungsaufnahme	13 W
Gewicht	23,3 kg (einschließlich Ständer, ausschließlich Pedaleinheit)
Abmessungen (einschließlich Ständer und Vorsprünge)	1365 (B) × 274 (T) × 781 (H) mm 1365 (B) × 349 (T) × 914 (H) mm (mit geöffnetem Tastaturdeckel)
Lieferumfang	Netzteil (☞☞☞), Ständer, Pedaleinheit, Pedalkabel, Bedienungsanleitung

* Änderungen der technischen Daten und des Designs ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.

Bevor Sie mit dem Spielen beginnen

Abbildung 1



Hinweise zum beigefügten Ständer

Das LP-180 wird mit einem Ständer geliefert. Lesen Sie dazu bitte den Abschnitt „Montage des Ständers“ auf Seite 2, bevor sie fortfahren.

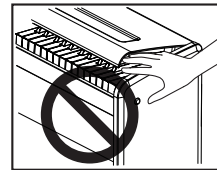
1. Anschließen ans Netz (Abbildung 1)

- Verbinden Sie den kleinen Stecker mit der DC12V-Buchse auf der Rückseite. Verbinden Sie das beiliegende Netzteil mit einer Steckdose.
- ⚠ Wickeln Sie das Netzteilkabel um den Kabelhaken, um zu verhindern, dass sich der Netzanschluss aus Versehen löst. Beim Entfernen des Kabels dürfen Sie nie mit Gewalt daran ziehen.
- ⚠ Verwenden Sie nur das beiliegende Netzteil. Bei Verwendung eines anderen Netzteils wird das Gerät eventuell beschädigt.
- ⚠ Verbinden Sie das Instrument ausschließlich mit einer Steckdose der geeigneten Netzspannung.

2. Öffnen und Schließen des Tastaturdeckels (Abbildung 2)

Greifen Sie die Vertiefung „A“ auf der Vorderseite und klappen Sie den Tastaturdeckel hoch.

- ⚠ Achten Sie darauf, sich beim Schließen des Deckels nicht die Finger zu klemmen.



3. Einschalten des LP-180

- Drücken Sie den Netzschalter links im Bedienfeld, um das Instrument einzuschalten. (Abbildung 3) Die Netzanzeige links neben dem Notenpult leuchtet. (Abbildung 3)
- Drücken Sie den Netzschalter erneut, um das Instrument wieder auszuschalten. Die Netzanzeige erlischt wieder.
- ⚠ Dieses Instrument wird automatisch ausgeschaltet, nachdem 30 Minuten lang keine Eingabe erfolgt ist oder kein Demo-Song gespielt wurde. Drücken Sie die POWER-Taste, um das Instrument anschließend wieder einzuschalten. Diese Funktion kann nicht deaktiviert werden.

4. Einstellen der Lautstärke

- Drehen Sie den VOLUME-Regler neben dem Netzschalter in Richtung „MAX“, um die Lautstärke anzuheben. Drehen Sie ihn nach links (zu „MIN“), um die Lautstärke zu verringern. (Abbildung 3)
- Der VOLUME-Regler bestimmt den Pegel der internen Lautsprecher und Kopfhörerbuchsen.

Notenpult aufstellen

- Der Tastaturdeckel dient aufgeklappt als praktischer Notenständer (Abbildung 4).

- ⚠ Üben Sie beim Aufstellen von Notenblättern oder Notenheften keinen starken Druck auf den Tastaturdeckel auf.

Kopfhörerbetrieb

Beim Anschließen eines Kopfhörers werden die internen Lautsprecher stummgeschaltet. Das ist z.B. praktisch, wenn Sie spät abends oder früh morgens üben oder spielen möchten. Das LP-180 ist mit zwei Kopfhörerbuchsen ausgestattet, so dass jeweils zwei Personen spielen und zuhören können.

- Stecken Sie den Stereo-Klinkenstecker des Kopfhörers in die Kopfhörerbuchsen (1, 2) unten links am Instrument. (Abbildung 5)

Abbildung 5



Wenn Ihr Kopfhörer mit einem Standard-Miniklinken-Adapter versehen ist, müssen Sie zum Anschließen oder Lösen der Verbindung jeweils den Adapter festhalten.

- ⚠ Bedenken Sie, dass ein hoher Wiedergabepegel im Kopfhörer schon nach kurzer Zeit zu Hörschäden führen kann.

Anschließen anderer Audiogeräte

Die Kopfhörerbuchsen (1, 2) lassen sich auch als Audio-Ausgänge für Aktivboxen oder andere Audiogeräte nutzen. Für eine solche Verbindung benötigen Sie handelsübliche Kabel mit den für Ihr Gerät geeigneten Steckern.

- ⚠ Vor dem Herstellen von Audioverbindungen müssen Sie das Instrument und die externen Audiogeräte ausschalten. Andernfalls könnten das Instrument und die übrigen Geräte beschädigt werden.

Spielen unterschiedlicher Klänge

Spielen unterschiedlicher Klänge

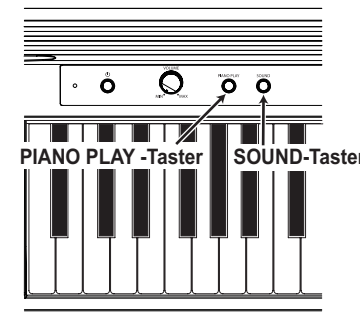
Bei wiederholtem Drücken des SOUND-Tasters ändert sich die Klangfarbe nach folgendem Muster.

Piano 1 → Piano 2 → E. Piano 1 → E. Piano 2 → Harpsichord → Clavichord → Vibraphone → P. Organ → E. Organ → Strings

Nach Anwahl von „Strings“ springen Sie wieder zurück zu „Piano 1“. Mit dem PIANO PLAY-Taster können Sie jederzeit wieder die Klangfarbe „Piano 1“ aufrufen.

Unmittelbar nach dem Einschalten wählt das Instrument jeweils den „Piano 1“-Klang.

Piano 1:	Wunderschöner Flügelklang
Piano 2:	Heller und klarer Flügelklang
E. Piano 1:	Runder, authentischer E-Pianoklang
E. Piano 2:	Modernes, sehr perkussives E-Piano
Harpsichord:	Klassisches Cembalo
Clavichord:	Expressives elektrisches Cembalo
Vibraphone:	Runder Vibraphonklang
P. Organ:	Pfeifenorgel
E. Organ:	Elektrische Zugriegelorgel
Strings:	Klang einer Streichersektion



Wenn Sie eine Klangfarbe lieber direkt anwählen, müssen Sie den PIANO PLAY- und SOUND-Taster gedrückt halten, während Sie eine Klaviertaste im Bereich C7-A7 drücken. (Siehe „Tastenfunktionen“ auf Seite 7 und 8.)

Verwendung der Pedaleinheit

Verbinden Sie die im Lieferumfang enthaltene Pedaleinheit mit der Buchse an der Unterseite des Geräts. Wenn die Pedaleinheit angeschlossen ist, können Sie Ihrem Spiel mit den Halte-, Sostenuto- und Softfunktionen mehr Ausdruck verleihen.

Softpedal

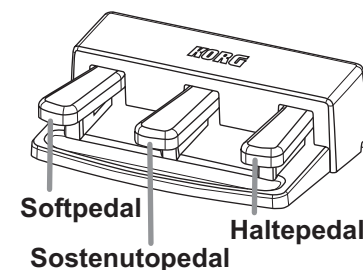
Durch Betätigen dieses Pedals wird der Ton sanfter. Die Sänfte des Tons hängt davon ab, wie tief das Pedal betätigt wird („Halbpedal“).

Sostenutopedal

Durch Betätigen dieses Pedals werden nur diejenigen Noten, deren Tasten bereits gedrückt sind, gedämpft und gehalten. Bei betätigtem Sostenutopedal zusätzlich gespielte Noten werden nicht gedämpft.

Haltepedal

Betätigen dieses Pedals hält den Ton an, sodass er satt nachhallend abklingt. Außerdem können Sie die Anwendung des Halteeffekts davon abhängig machen, wie tief das Klangpedal für Piano 1 und 2 betätigt wird. („Halbpedal“)



Verwendung der übrigen Funktionen

Das LP-180 erlaubt das Abspielen von Stücken und das Einstellen bestimmter Funktionen, indem man den PIANO PLAY- und SOUND-Taster gedrückt hält, während man die zugeordnete Klaviertaste betätigt. Im „MIDI“-Abschnitt auf der nächsten Seite finden Sie Hinweise zu den MIDI-Kanälen und Programmwechselbefehlen.

 Spielen Sie keine Noten, während Sie die Taster PIANO PLAY und SOUND gedrückt halten, weil sonst eventuell etwas Unvorhergesehenes passiert.

Eine Übersicht der Funktionen, die den Klaviertasten zugeordnet sind, finden Sie unter „Tastenfunktionen“ auf Seite 7 und 8.

Über den Bestätigungston

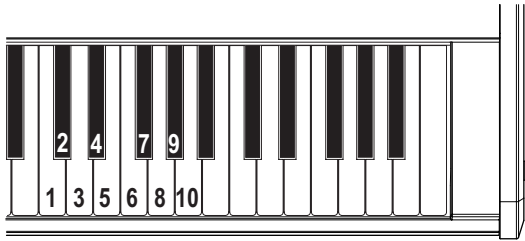
Wenn Sie eine Taste drücken, mit der eine Funktion eingestellt werden kann, erklingt ein Bestätigungston. Um dieses Signal auszuschalten, müssen Sie den PIANO PLAY- und SOUND-Taster gedrückt, während Sie die Taste A#0 betätigen. Um den Bestätigungston wieder zu aktivieren, müssen Sie diesen Vorgang wiederholen, diesmal aber die Taste H0 (statt A#0) betätigen. Beim Einschalten des Instruments wird die Bestätigungsfunktion automatisch aktiviert.

Abspielen der Songs

Das LP-180 enthält 10 Songs, welche die 10 vorhandenen Klangfarben vorführen.

Halten Sie den PIANO PLAY- und SOUND-Taster gedrückt, während Sie eine Taste im Bereich C6–A6 (rechts auf der Tastatur) betätigen. Das Stück der gedrückten Taste (siehe unten) wird abgespielt. Die Wiedergabe beginnt beim gewählten Stück, wird mit den nachfolgenden Stücken fortgesetzt und in einer Schleife abgespielt, bis Sie sie wieder anhalten.

Drücken Sie den PIANO PLAY- und SOUND-Taster gleichzeitig, um die Wiedergabe anzuhalten.



To stop playback of the demo song, press the PIANO PLAY and SOUND buttons simultaneously.

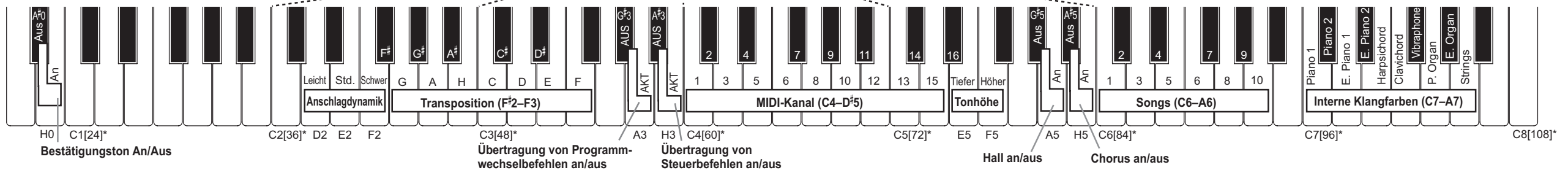
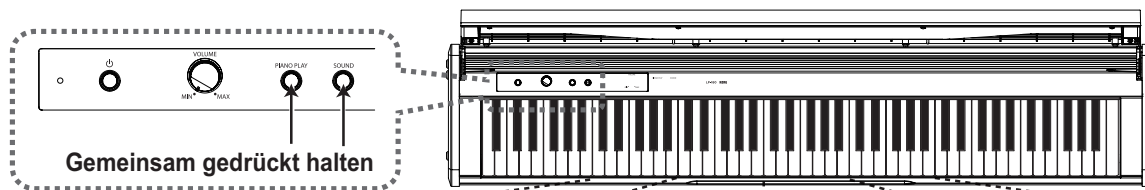
note Bei laufender Wiedergabe können Sie einen andere Klang wählen, indem Sie den PIANO PLAY- und SOUND-Taster gedrückt halten, während Sie auf der Tastatur spielen. Die Effekteinstellungen des Stückes werden auch vom neu gewählten Klang übernommen.

note Selbst wenn Sie bei laufender Wiedergabe einen anderen Klang wählen, werden die betreffenden MIDI-Befehle (Programmwechsel usw.) nicht ausgegeben.

Titel	
1 (Piano 1):	Un Sospiro/F.Liszt
2 (Piano 2):	Amazing Grace/Hymn (arr. : N.Nishi)
3 (E. Piano 1):	Ramble/M.Sakaguchi
4 (E. Piano 2):	KORG Origina
5 (Harpischord):	Invention No.8/J.S.Bach
6 (Clavichord):	KORG Origina
7 (Vibraphone):	KORG Origina
8 (P. Organ):	Toccatia in D moll/J.S.Bach
9 (E. Organ):	KORG Origina
10 (Strings):	First Snow/M.Sakaguchi

Tastenfunktionen

[]* vertreten MIDI-Notennummern.



Effekte (Hall/Reverb und Chorus)

Mit dem Halleffekt können Sie die gewünschte Akustik simulieren. Mit dem Chorus-Effekt können Sie den Klang breiter machen.

- Halten Sie den PIANO PLAY- und SOUND-Taster gedrückt, während Sie das A5 betätigen, um den Halleffekt zu aktivieren. Um den Halleffekt auszuschalten, müssen Sie diesen Vorgang wiederholen, aber die Taste G#5 (statt A5) betätigen.
- Halten Sie den PIANO PLAY- und SOUND-Taster gedrückt, während Sie das H5 betätigen, um den Chorus-Effekt zu aktivieren. Um den Chorus-Effekt auszuschalten, müssen Sie diesen Vorgang wiederholen, aber die Taste A#5 (statt H5) betätigen.

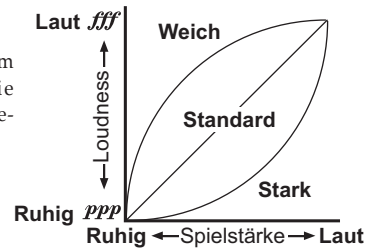
Alle internen Klangfarben können mit Effekt versehen werden. Nach dem Einschalten des Instruments verwendet jede Klangfarbe die am besten geeigneten Effekteinstellungen.

Anschlagdynamik

Die Ansprache der Tastatur auf Ihre Anschlagdynamik („Key Touch Control“) lässt sich ändern. Die gewünschte Dynamikstufe kann mit den weißen Tasten im Bereich D2–F2 eingestellt werden. (Siehe die Abbildung links.)

- Wenn Sie schon mit leichtem Anschlag fortissimo spielen möchten (leichte Ansprache), müssen Sie den PIANO PLAY- und SOUND-Taster gedrückt halten, während Sie das D2 betätigen.
- Wenn Sie nur mit extrem hartem Anschlag fortissimo spielen möchten (schwere Ansprache), müssen Sie den PIANO PLAY- und SOUND-Taster gedrückt halten, während Sie das F2 betätigen.
- Die normale Ansprache (Standard) erzielen Sie, indem Sie den PIANO PLAY- und SOUND-Taster gedrückt halten, während Sie das E2 betätigen.

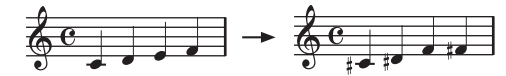
Unmittelbar nach dem Einschalten wird die Standard-Ansprache gewählt.



Transposition (Spielen in einer anderen Tonart)

Bestimmte Stücke verwenden eine schwierige Tonart (mit vielen schwarzen Tasten). Und bestimmte Sänger bestehen auf eine ganz bestimmte Tonart. Statt dann Ihren Fingersatz zu ändern, können Sie die Tastatur „verschieben“, um weiterhin in der vertrauten Tonart zu spielen und sich nicht um die schwarzen Tasten kümmern zu müssen. Das nennen wir die „Transpositionsfunktion“. Die Tonhöhe kann um 11 Halbtöne versetzt werden.

Beispiel: Wenn Sie die Tastatur z.B. einen Halbton höher transponieren, hören Sie beim Spielen der links abgebildeten Noten die rechts gezeigten Noten.



- Zum Einstellen des gewünschten Transpositionsintervalls müssen Sie den PIANO PLAY- und SOUND-Taster gedrückt halten, während Sie eine Taste im Bereich F#2–B3 oder C#3–F3 betätigen. Die Note der gedrückten Taste gibt die neue Tonart vor.

Beispiel: Wenn bei Drücken der Taste C3 die Note „A2“ (drei Halbtöne tiefer) erklingen soll, müssen Sie den PIANO PLAY- und SOUND-Taster gedrückt halten, während Sie das A2 betätigen. Wenn bei Drücken der Taste C3 die Note „D#3“ (drei Halbtöne höher) erklingen soll, müssen Sie den PIANO PLAY- und SOUND-Taster gedrückt halten, während Sie das D#3 betätigen.

Um wieder die normalen Notentöne zu verwenden (±0), müssen Sie den PIANO PLAY- und SOUND-Taster gedrückt halten, während Sie das C3 betätigen.

Unmittelbar nach dem Einschalten wird die Normaltonhöhe (keine Transposition) gewählt.

Ändern der Stimmung

Mit der integrierten Tonhöhenregelung können Sie die Tonhöhe des LP-180 feineinstellen. Verwenden Sie diese Funktion zum Beispiel, um die Tonhöhe des LP-180 an die Tonhöhe anderer Instrumente anzupassen. Mit den Tasten E5 und F5 kann die Gesamtstimmung des LP-180 im Bereich 427,5–452,5Hz (Hertz) in 0,5Hz-Schritten geändert werden.

- Halten den PIANO PLAY- und SOUND-Taster gedrückt, während Sie die Tonhöhe mit der Taste E5 bei jedem Drücken um jeweils 0,5Hz absenken bzw. mit der Taste F5 um jeweils 0,5Hz anheben.
- Um die Kammertonfrequenz wieder auf 440Hz zu stellen, müssen Sie den PIANO PLAY- und SOUND-Taster gedrückt halten, während Sie das E5 und F5 gleichzeitig betätigen.

Unmittelbar nach dem Einschalten wird die Stimmung A4=440Hz gewählt.